

Pressenotiz

10.8.2023

Bürokratie und Behördenversagen blockiert Zuwanderung

Eine Groß- Bäckerei am Bodensee bildet dringend benötigte Bäckereifachverkäufer ab Mitte September aus und hat bereits den Azubivertrag für einen in Warschau lebenden Vietnamesen ausgestellt. Er will sofort das Visaverfahren einleiten und bittet die Konsular-Abteilung der Botschaft in Warschau um einen zeitnahen Termin für die Abgabe der kompletten Unterlagen.

Momentan sind jedoch alle Termine bis Ende September blockiert! Würde er später einen Abgabetermin erhalten, könnte er realistischerweise erst im nächsten Jahr starten. Bis dahin wäre der Ausbildungsplatz nicht mehr verfügbar, da der Bäcker eine Filiale nach der anderen schließen müsste.

So entsteht für die Bundesrepublik Deutschland ein großer Schaden und „alle Bemühungen um eine Willkommenskultur und unbürokratische Zuwanderung sind sinnlos!“ so Professor Winfried Hüttl, Vorsitzender der gemeinnützigen Organisation vietduc.-care e.-V., die Abiturienten aus Vietnam in eine Ausbildung nach Deutschland vermittelt. Das Auswärtige Amt entschuldigt sich mit hoher Nachfrage und Personalmangel, ist jedoch nicht in der Lage, außerplanmäßige Termine oder irgendeine Lösung zur Abgabe von Antragsunterlagen anzubieten.

V.i.S.d.P. Nguyen Tinh Tan | www.vietduc.care
Abdruck honorarfrei

Diese Veröffentlichung und weitere Quellen erscheinen demnächst auch auf der Plattform www.vietduc.care/make_it_in_absurdistan/File_botschaft_warschau2023